MOVENTUM

Mitteilung an alle Anteilseigner des Pictet Total Return Sicav

Anbei finden Sie die Information der Fondsgesellschaft, folgender Fonds ist betroffen:

LU1071462615 Pictet Total Return Agora P EUR Cap

Details können Sie der beigefügten Anlage entnehmen. Falls Ihre Kunden diesen Änderungen nicht zustimmen und die Möglichkeit besteht, die Anteile ohne Gebühren seitens der Fondsgesellschaft zurückzugeben, können Sie den Verkauf der Anteile direkt in MoventumOffice erfassen.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass für die Abwicklung dieser Aufträge die im Preis- und Leistungsverzeichnis von Moventum ausgewiesenen Gebühren und die auf MoventumOffice angegebenen Annahmeschlusszeiten gelten.

PICTET TOTAL RETURN
Société d'Investissement à Capital Variable
15, avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

R.C.S. Luxembourg B 135.664

Mitteilung an die Aktionäre des Teilfonds Pictet Total Return – Agora (der „Teilfonds")

Luxemburg, den 16. Oktober 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass der Verwaltungsrat von Pictet Total Return (der „**Fonds**") beschlossen hat, die nachstehend beschriebenen Änderungen am Prospekt des Fonds (der „**Prospekt**") vorzunehmen. Die Änderungen treten zum 20. November 2015 (das „**Datum des Inkrafttretens**") in Kraft.

A. Änderung der Anlagepolitik

Der Verwaltungsrat des Fonds hat beschlossen, die Anlagepolitik des Teilfonds durch die Umformulierung mehrerer Absätze zu verdeutlichen (rot markierte Absätze wurden hinzugefügt). Die Anlagepolitik des Teilfonds lautet künftig wie folgt:

„Der Teilfonds verfolgt verschiedene Long/Short-Anlagestrategien, die in der Regel marktneutral sind. Der Teilfonds ist bestrebt, einen langfristigen absoluten Kapitalzuwachs mit starkem Schwerpunkt auf dem Kapitalerhalt zu erreichen.

Traditionelle Long-Positionen werden mit (synthetischen) Long- und Short-Positionen kombiniert, die durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten (u. a. Total Return Swaps, Futures und Optionen) erreicht werden.

~~Zu diesem Zweck investiert der Teilfonds hauptsächlich in (a) Aktien, aktienähnliche Wertpapiere (insbesondere Stamm- und Vorzugsaktien) und (b) derivative Finanzinstrumente.~~

~~Der Teilfonds wird hauptsächlich Engagements in Gesellschaften eingehen, die ihren Sitz oder Hauptsitz in Europa haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.~~

Der Teilfonds investiert überwiegend in Aktien, aktienähnliche Wertpapiere (insbesondere Stamm- und Vorzugsaktien), Einlagen und Geldmarktinstrumente (nur zur Verwaltung der Barmittel). Der überwiegende Teil der Investitionen in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere erfolgt in Unternehmen, die in Europa ansässig sind, dort ihren Hauptsitz haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Wirtschaftsaktivität ausüben.

Mit Ausnahme der oben genannten regionalen Kriterien ist die Auswahl der Anlagen weder auf einen Wirtschaftssektor noch im Hinblick auf die Währungen, auf die die Anlagen lauten, beschränkt. Abhängig von der Situation an den Finanzmärkten kann jedoch ein besonderer Schwerpunkt auf ein einzelnes europäisches Land und/oder eine einzelne Währung und/oder einen einzelnen Wirtschaftssektor gelegt werden.

Der Teilfonds darf Wertpapierleihgeschäfte, Pensionsgeschäfte und umgekehrte Pensionsgeschäfte abschließen, um sein Kapital oder seine Erträge zu steigern oder um seine Kosten oder Risiken zu senken.

Zur Absicherung und anderen Zwecken kann der Teilfonds innerhalb der im Kapitel „Anlagebeschränkungen" des Verkaufsprospekts dargelegten Grenzen derivative Finanzinstrumente aller Art einsetzen, die an einem geregelten Markt und/oder im Freiverkehr (OTC-Markt) gehandelt werden, sofern sie mit führenden Finanzinstituten abgeschlossen werden, die auf diese Geschäftsart spezialisiert sind. Insbesondere kann der Teilfonds Engagements über derivative Finanzinstrumente eingehen, wie z. B. Optionsscheine, Futures, Optionen, Swaps (einschließlich Total Return Swaps, Contracts for Difference, Credit Default Swaps) und Terminkontrakte auf beliebige Basiswerte in Übereinstimmung mit dem Gesetz von 2010 sowie der Anlagepolitik des Teilfonds, u. a. Devisen (einschließlich Non-Delivery Forwards), übertragbare Wertpapiere, Körbe übertragbarer Wertpapiere und Indizes.

Infolge dieses Einsatzes von Finanzderivaten für die Long- und Short-Positionen hat der Teilfonds ein signifikantes Leverage.

Der Teilfonds kann außerdem in strukturierte Produkte wie insbesondere Credit-Linked Notes, Zertifikate oder andere übertragbare Wertpapiere investieren, deren Kapitalerträge an die Wertentwicklung eines Index, der gemäß Artikel 9 des Règlement Grand-Ducal vom 8. Februar 2008 ausgewählt wird, von Währungen, Wechselkursen, übertragbaren Wertpapieren, eines Korbs übertragbarer Wertpapiere oder eines Organismus für gemeinsame Anlagen oder anderer Basiswerte gekoppelt sind, wobei stets das Règlement Grand-Ducal einzuhalten ist.

Diese Anlagen dürfen nicht dazu dienen, die Anlagepolitik des Teilfonds zu umgehen.

Der Teilfonds darf zudem bis zu 10% seines Nettovermögens in ~~Organismen für gemeinsame Anlagen~~ OGAW und/oder andere OGA investieren.

Wenn die Anlageverwalter es als sinnvoll erachten, können Barmittel, geldnahe Mittel, Geldmarktfonds (unter Einhaltung der vorstehend erwähnten Obergrenze von 10%) und Geldmarktinstrumente in umsichtigem Umfang gehalten werden, wobei diese einen erheblichen Teil oder, unter außergewöhnlichen Umständen, auch 100% des Teilfondsvermögens ausmachen können." ~~Wenn es nach Auffassung des Verwalters im besten Interesse der Aktionäre ist, kann der Teilfonds auch bis zu 100% seines Nettovermögens in liquiden Mitteln, darunter Bareinlagen, Geldmarktfonds (innerhalb der oben aufgeführten Höchstgrenze von 10%) und Geldmarktinstrumente halten.~~

B. Methoden zur Verhinderung einer Verwässerung

Der Verwaltungsrat des Fonds hat zudem beschlossen, die Methoden zur Verhinderung einer Verwässerung zu ändern, die genutzt werden dürfen, um eine Gleichbehandlung der Aktionäre sicherzustellen. Die Höchstgebühr, die möglicherweise gemäß den verschiedenen Methoden zur Verhinderung einer Verwässerung (Swing- und Verwässerungsabgabe) erhoben werden kann, beläuft sich auf 4% des Nettoinventarwerts der jeweiligen Klasse, sofern im maßgeblichen Anhang des Prospekts nichts anderes angegeben ist.

C. Weitere Änderungen

Ferner wird der Prospekt insbesondere mit folgenden Zielen ergänzt:

- Aktualisierung der Angaben zu Risiken. Um die Lesbarkeit zu verbessern, wurde beschlossen, alle möglichen Risikofaktoren im allgemeinen Teil des Prospekts zu beschreiben und im jeweiligen Anhang anzugeben, welche Hauptrisiken für den betreffenden Teilfonds gelten. In diesem Zusammenhang werden die Aktionäre darauf hingewiesen, dass im Rahmen dieser Überarbeitung zusätzliche Risiken aufgenommen wurden.
- Aktualisierung des Wortlauts in Bezug auf Anlagebeschränkungen;
- Aktualisierung des Wortlauts in Bezug auf die Mitglieder des Verwaltungsrats des Fonds;
- Aktualisierung des Abschnitts zur Besteuerung im Hinblick auf das Inkrafttreten des luxemburgischen Gesetzes vom 25. November 2014;
- Aktualisierung der Bankarbeitstage (d. h. der 24. Dezember wird ab dem 24. Dezember 2015 nicht mehr als Bankarbeitstag angesehen); und
- Aktualisierung des Wortlauts in Bezug auf die Gesetzgebung zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.

Bitte beachten Sie, dass die vorstehenden Änderungen keine Auswirkungen auf den Managementstil oder die Geschäfte des Teilfonds und keine Erhöhung der Verwaltungsgebühr zur Folge haben.

Trotzdem haben Aktionäre, die nicht mit den Änderungen einverstanden sind, das Recht, die gebührenfreie Rücknahme ihrer Aktien vor Ende der Ablauffrist am 17. November 2015 zu beantragen.

Der neue Prospekt ist auf Anfrage beim Sitz des Fonds erhältlich.

Der aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die zuletzt veröffentlichten Berichte sowie die Satzung des Fonds sind ebenfalls kostenlos bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle Deutsche Bank AG, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main erhältlich

Mit freundlichen Grüßen

Für den Verwaltungsrat,

Marie-Claude Lange

Benoît Beisbardt